

Biotopname Quelle südlich Burgwall				TK10 0 4 0 8 - 4 1 1 Biotop-Nr. 4 0 1 0			
Standort /Geologie Quellmoor/ Grundmoräne				Anschluß in TK - -			
Naturraum Kuppiges Tollensegebiet mit Werder				Film-Nr. 7 8 Bild-Nr. 0 0 8 4			
3 2 0				Luftbild-Nr. -			
Landkreis / Kreisfreie Stadt Demmin		Gemeinde / Stadt Alt Tellin		Größe in ha -			
lfd. Nr. im Biotopverzeichnis 14461				Größe in m -			
Schutzmerkmale geschützt nach §20 LNatG M-V				min. Breite in m -			
				max. Breite in m -			
				1 - vollständig 2 - überwiegend 3 - zum geringen Teil NLP FND NP FiB NSG LSG BR FFH-Geb. ND GLB FnB Wald-Totalreservat			
Hauptcod.				Nebencode			
Code F Q S							
% 1 0 0							
Vegetationseinheiten -keine Vegetationseinheiten- , -keine Pflanzenartenliste-							
Habitats + Strukturen							
Beschreibung / Besonderheiten Inmitten eines Laubwaldes befindet sich unter Feldsteinen ein punktförmiger Quellaustritt. Es schließt sich auf leicht nach Süden geneigtem Gelände ein flächiger Quellaustritt auf Quelltorfen, Lehm und Sand an. Insgesamt nimmt der Quellbereich 10 m² ein. Zur Zeit der Aufnahme trat wenig Wasser aus, es versickerte auf dem nach Süd steil abfallenden "Weg" zum dort im Tal gelegenen Bach wieder. Laut Auskunft von Anwohnern ist die Quelle in diesem Jahr " besonders trocken". Der hier im Norden angrenzende Burgwall weist auf eine historische Nutzung der Quelle hin.							
Wertbestimmende Kriterien							
Artenreichtum (Flora) Vorkommen seltener / typischer Tierarten seltener / gefährdeter Pflanzenbestand seltene / gefährdete Pflanzengesellschaft natürliche / naturnahe Ausprägung des Biotops gute Ausbildung eines halbnatürlichen Biotops typische Zonierung von Biotoptypen Struktur- und Habitatreichtum				vielfältige Standortverhältnisse historische Nutzungsformen aktuelle Nutzung Flächengröße / Länge Umgebung relativ störungsarm landschaftsprägender Charakter Trittsteinbiotop / Vernetzungsfunktion			
Gefährdung							
Y W G keine Gefährdung							
Empfehlung							
Z S E							

